

Nachbarschaftliches Autoteilen am Elmrand: FAQ – Antworten auf wichtige Fragen



Stand: März2020

Ein paar elementare Informationen vorneweg:

Das Autoteilen am Elmrand ist ein nachbarschaftliches Verleihsystem mit vorhandenen privaten Autos in den Dörfern der Gemeinden Evessen, Erkerode und Veltheim, das auf gegenseitigem Vertrauen beruht. So besteht die Möglichkeit, auch auf dem Lande kostengünstig, ökologisch und sozial mobil zu sein. Mitglieder des Vereins ELMO (Elm mobil e.V.) haben 2018 das Konzept im Rahmen des Projekts AUNO DOMO (Autonome Dorfmobilität) erarbeitet und mit dem Autoteilen begonnen. Entsprechend den Erfahrungen wird das System ständig weiterentwickelt.

Für das Funktionieren des Systems sind sowohl Entleiher*in als auch Verleiher*in notwendig. Je größer die Zahl und die Bandbreite der Fahrzeuge, desto leichter wird es für hoffentlich viele Teilnehmende, ihr Auto abzuschaffen und damit Geldbeutel und Umwelt zu entlasten.

Welche Vorteile hat das nachbarschaftliche Autoteilen?

Das Autoteilen hat zahlreiche Vorteile für alle Beteiligten:

- Alle haben einen ganzen Fahrzeugpool zur Verfügung – für jede Situation das passende Auto!
- Je häufiger ein/eine Fahrzeughalter*in sein/ihr Auto verleiht, desto günstiger wird es für ihn/sie, denn die Fixkosten verteilen sich auf mehr Kilometer!
- Der/Die Entleiher*in zahlt nur für die wirklich gefahrenen Kilometer und hat mit Werkstatt, Versicherung, TÜV und Co. nichts zu tun.
- Zahlreiche Zweit- und manche Erst-Autos können abgeschafft werden – das spart viel Geld!
- Es macht Spaß, sich gemeinsam zu organisieren, und in den Dörfern stehen weniger Autos herum!
- Die Umwelt freut sich: Weniger Autos heißt weniger Ressourcenverbrauch!

Wer kann beim Autoteilen am Elmrand mitmachen?

Grundsätzlich können alle, die Mitglied des Vereins ELMO (Elm mobil e.V.) sind und sich an die vereinbarten Regeln halten, beim Autoteilen mitmachen – als Verleiher*in, als Entleiher*in oder selbstverständlich auch beides.

Ich will mitmachen – was jetzt?

Wende dich an deine Ansprechpartner für Infos und zum Mitmachen:

carsharing@elm-mobil.de

Wie läuft ein Entleihvorgang konkret ab?

In aller Kürze in folgenden Schritten:

1. Du buchst das passende Auto per Internet,
2. besorgst dir den Schlüssel,
3. erledigst deine Fahrt,
4. trägst deine gefahrenen Kilometer ins Fahrtenbuch im Fahrzeug ein und
5. gibst den Schlüssel zurück.
6. Deine Kostenbeteiligung bezahlst du quartalsweise.

Die Details findest du unter *“Was habe ich als Autoverleiher*in zu beachten?”* und *“Was habe ich als Entleiher*in zu beachten?”*

Wie kommunizieren die Autoteil-Nachbarn untereinander?

Auf drei Wegen:

- Verleiher*in und Entleiher*in kommunizieren bei Bedarf direkt miteinander. Die Kontakte des/der Verleihers/Verleiherin sind im Fahrzeugsteckbrief enthalten.
- Im „Sozialen Netzwerk“ namens Threema (dies gehört nicht zu Google, Facebook & Co.) gibt es die Gruppe „Autoteilen“. Dort können wichtige und dringende Informationen ausgetauscht und Fragen zwischen allen Beteiligten geklärt werden. Sobald du dich bei den Ansprechpartnern (siehe oben) angemeldet hast, wirst du zur Teilnahme an dieser Gruppe eingeladen. Bei Bedarf bekommst du auch Hilfe beim Installieren der App!
- Bei gelegentlichen Treffen werden Erfahrungen ausgetauscht und das System weiterentwickelt.

Was geschieht mit meinen Daten?

Der Verein ELMO hat dem/der Autoteiler*in auf seiner Webseite www.elm-mobil.de einen geschützten Bereich eingerichtet, zu dem ausschließlich Teilnehmende des Teilauto-Systems Zugang haben. Du erhältst nach deiner Anmeldung von den Ansprechpersonen für das Autoteilen die dafür notwendigen Zugangsdaten. Bei Abmeldung aus dem System wird die Zugangsmöglichkeit gelöscht.

Die Fahrzeug-Steckbriefe (siehe unten) werden ausschließlich in diesen geschützten Bereich eingestellt, so dass sie nur von den anderen Teilnehmern des Systems eingesehen werden können.

Was habe ich als Autoverleiher*in zu beachten?

... so ganz allgemein:

- Du bist dafür verantwortlich, das Fahrzeug in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten, fällige Versicherungsbeiträge zu bezahlen, gesetzlich vorgeschriebene Untersuchungen durchführen zu lassen und es nur in einem solchen Zustand zu verleihen.

- Wenn du dein Auto außerhalb der von dir generell geblockten Zeiten selber benutzen möchtest, musst du es wie jeder andere in ELKATO buchen. Sonst denken die anderen, das Auto stünde zur Verfügung und es kann Chaos geben. Schau dir also auch an, was zu der Frage *“Was habe ich als Entleiher*in zu beachten?”* steht, denn das gilt im Grundsatz auch für dich!
- Du musst die Kostenbeteiligungen, die du für dein privates Auto bekommst, nicht versteuern. Denn du hast keine Gewinnerzielungsabsicht und kannst dies auf Nachfrage gegenüber dem Finanzamt glaubhaft machen, indem du deine Berechnung offenlegst. Wer ein Firmenfahrzeug zum Entleihen bereitstellt, sollte mit seinem/seiner Steuerberater*in sprechen.

... damit es losgehen kann:

- Wenn du dein Auto zum Ausleihen zur Verfügung stellen willst, melde dich bei den persönlichen Ansprechpartnern/Ansprechpartnerinnen (siehe oben), die alles mit dir in die Wege leiten.
- Du erstellst einen Fahrzeugsteckbrief mit allen wichtigen Daten zu deinem Fahrzeug. Dafür bekommst du von den Ansprechpartnern ein Formular; sie helfen dir auch gerne bei der Klärung von Fragen. Der Fahrzeug-Steckbrief wird ausschließlich in den geschützten Bereich der ELMO-Webseite eingestellt, so dass er nur von den anderen Teilnehmenden des Autoteilens eingesehen werden kann.
- Du schaust in der Versicherungspolice oder klärst mit deinem Versicherer, welche Einschränkungen für das Verleihen bestehen (z. B. Altersgrenzen). Bei Bedarf überlegst du, ob du den Vertrag für den neuen Zweck anpassen willst.
- Du ermittelst eine Kostenbeteiligung pro gefahrenem Kilometer, indem du die geschätzten Kosten zugrunde legst, und trägst diese in den Steckbrief ein; eine Gewinnerzielungsabsicht ist beim nachbarschaftlichen Autoteilen ausgeschlossen. Die Ansprechpersonen stellen gerne eine Berechnungshilfe zur Verfügung. Durch die Kostenbeteiligung tragen Entleiher*innen einen angemessenen Anteil der anfallenden Kosten; dazu gehören insbesondere:
 - Wertverlust d. Fahrzeuges
 - Kraftstoffkosten
 - Kfz-Steuer
 - Versicherungsbeiträge (z. B. Haftpflicht, Teil-/ Vollkasko, Insassenunfall, Verkehrsrechtsschutz, Schutzbrief)
 - Reparaturen und Wartung
 - Haupt- und Abgasuntersuchungen
 - Verschleißteile (z. B. Reifen, Bremsen, Batterie)
 - Verbrauchsmaterialien (z. B. Öl, Frostschutz)
- Du stellst im Fahrzeug ein Fahrtenbuch sowie einen Stift zur Verfügung, in welches jeder seine Kilometer einträgt, der das Auto nutzt.
- Du überlegst dir, wie du die Schlüsselübergabe gestalten willst. Eine gute und kostengünstige Möglichkeit ist ein kleiner Schlüsselsafe, aus dem sich ein/eine

Entleiher*in einen Schlüssel holen kann, nachdem er/sie sich bei dir nach dem Code erkundigt hat.

... im täglichen Betrieb:

- Du teilst über das ELKATO-Buchungssystem mit, für welche Zeiten das Fahrzeug zur Entleihe zur Verfügung steht.
- Du erstellst nach jedem Quartal auf der Basis des Fahrtenbuchs eine Abrechnung und teilst den Entleihern/Entleiherinnen die auf sie entfallenden Kostenbeteiligungen mit. Dabei verrechnest du die Ausgaben, welche die Entleiher*innen geleistet haben (z. B. Tanken).
- Bei kurzfristigen Mitteilungen an Entleiher*in (Auto steht nicht zur Verfügung, Auto steht nicht am normalen Ort, etc.) teilst du das über die Threema-Gruppe oder dem/der betroffenen Entleiher*in direkt mit.

Was habe ich als Entleiher*in zu beachten?

... so ganz allgemein:

- Du kannst grundsätzlich jedes Fahrzeug aus dem System buchen – mit ein paar Einschränkungen:
 - o Du darfst ausschließlich Fahrzeuge entleihen, für die du die notwendige Fahrerlaubnis besitzt und für die du die Versicherungsvoraussetzungen (z. B. Altersbeschränkung) erfüllst.
 - o Du musst selbst überlegen, wo deine Schmerzgrenze für deine Haftung bei einem Unfall liegt: Wenn du ein ziemlich wertvolles Auto buchst und dieses nicht kaskoversichert ist, könnte dir möglicherweise das Risiko zu groß sein.
 - o Selbstverständlich steht es dem/der Verleiher*in auch frei zu entscheiden, wem er/sie sein/ihr Fahrzeug verleihen will. Wenn du etwa als Verkehrsrowdy bekannt sein solltest oder als jemand, der sich mit Alkohol ans Steuer setzt oder Fahrzeuge verdreht zurückgibt, dann dürfte es schwierig werden.
- Du nutzt die Daten der im Internet eingestellten Fahrzeug-Steckbriefe ausschließlich für den Zweck, über eine Buchung zu entscheiden. Du gibst keinerlei Daten, weder über Personen noch über Inhalte von Steckbriefen, an Dritte weiter.
- Du bezahlst die Kostenbeteiligung gemäß quartalsweiser Abrechnung des/der Verleihers/Verleiherin innerhalb von 10 Tagen.

... im täglichen Betrieb:

- Du buchst bei Bedarf über das Buchungssystem ELKATO ein Fahrzeug zu den Konditionen gemäß Fahrzeug-Steckbrief. Bei längerer Ausleihe – z. B. Urlaub oder verlängertes Wochenende – fragst du vorher über die Threema-Gruppe nach, ob das OK ist.
- Du schaust im Fahrzeugsteckbrief, wie die Schlüsselübergabe funktioniert, wo das

Fahrzeug steht und nimmst bei Bedarf mit dem/der Verleiher*in Kontakt auf.

- Du prüfst vor Antritt der Fahrt den Fahrtenbucheintrag des/der Vornutzers/Vornutzerin, um von Besonderheiten wie Funktionsstörungen oder Schäden Kenntnis zu erhalten.
- Du führst einen Stift bei dir und trägst bei Fahrzeugrückgabe die notwendigen Angaben ins Fahrtenbuch ein (Anfangs- und Endstand des Kilometerzählers, ggf. Hinweise an nachfolgende Entleiher*innen und den/die Verleiher*in).
- Du fährst fahrzeugschonend, sparsam und umweltverträglich.
- Wenn du Funktionsstörungen oder Schäden feststellst, trägst du diese in das Fahrtenbuch ein und unterrichtest so schnell wie möglich den/die Verleiher*in.
- Falls am Ende der Nutzung des Fahrzeuges der Tank zu weniger als einem Viertel gefüllt ist, tankst du voll und trägst dies ins Fahrtenbuch ein. Die Tankkosten werden mit der Kostenbeteiligung verrechnet.
- Du gibst das Fahrzeug in einem grundsätzlich gleichen Zustand zurück (insbesondere im Hinblick auf Sauberkeit), wie du es übernommen hast. Sofern das Fahrzeug außen stark verschmutzt wurde, bist du für eine Reinigung verantwortlich.
- Über die Kostenbeteiligung hinaus trägst du die Kosten, die du persönlich verursachst (z. B. Park- und Straßengebühren, Fähr- und Bahntransportkosten, Verwarnungs- und Bußgelder, Abschleppkosten wg. Falschparkens).

... in besonderen Fällen:

- Falls du eine bereits vorgenommene Buchung nicht mehr benötigst, löschst du diese unverzüglich in ELKATO, damit das Fahrzeug nicht unnötig geblockt ist.
- Falls du feststellst, dass du die im Buchungssystem angegebene Entleihzeit überschreiten musst, teilst du dies unverzüglich dem/der Verleiher*in und dem/der nächsten Nutzer*in mit.
- Du führst das Fahrzeug persönlich. Falls auch jemand anderes ans Steuer soll, sprichst du das vorher mit dem/der Entleiher*in ab.
- Falls du das Fahrzeug über einen längeren Zeitraum und/oder für lange Strecken nutzt oder wenn sich die kurzfristige Notwendigkeit ergibt, dann bist du für die laufende Instandhaltung verantwortlich. Kosten für notwendige Sofortmaßnahmen (z. B. Pannenbeseitigung, Auffüllen von Betriebsmitteln), die zum Erhalt oder zur Wiederherstellung der Betriebsfähigkeit des Fahrzeuges erforderlich sind, werden mit der Kostenbeteiligung verrechnet. Bei Reparaturen über 100 € holst du vorher die Zustimmung des/der Verleihers/Verleiherin ein.
- Bei einem Unfall veranlasst du alles unmittelbar Notwendige und benachrichtigst unverzüglich den/die Verleiher*in. Du sorgst für ein genaues Protokoll und gibst keine ausdrückliche Schuldanerkenntnis ab, sofern die Schuldfrage nicht völlig zweifelsfrei feststeht.
- Wenn du am entliehenen Fahrzeug einen Schaden verursachst, z. B. durch einen Unfall, hast du Schadenersatz zu leisten, soweit der Schaden nicht durch eine

Versicherung und/oder Dritte (z. B. den Unfallgegner) abgedeckt ist. Falls durch den Unfall der/die Verleiher*in in der Versicherung höher gestuft wird, trägst du außerdem für 2 Jahre die Mehrkosten. Was das im schlimmsten Fall finanziell für dich bedeuten kann, entnimmst du dem jeweiligen Fahrzeugsteckbrief.

Und wenn ich noch weitere Fragen habe?

Dann wende dich an den/die Ansprechpartner*in:

carsharing@elm-mobil.de